

# **Greenpeace-Kletterer blockieren Fahrtstrecke**

Kehl. Aktivisten von Greenpeace haben am Samstag in der Nähe von Kehl den Castorzug gestoppt. Wie die Umweltorganisation mitteilte, hatten mehrere ihrer Mitglieder eine Eisenbahnbrücke über den Fluß Kinzig besetzt, wurden aber von der Polizei weggetragen. Zwei weitere Aktivisten hätten sich jedoch mit einem Banner "Atommüll zurück ins AKW Philippsburg" über der Brücke abgeseilt, so daß die Durchfahrt des Zuges nicht mehr möglich war. Der Castor-Transport sei deswegen 400 Meter davor zum Stehen gekommen. Eine unabhängige Bestätigung für diesen Greenpeace-Bericht war zunächst nicht zu erhalten.

Greenpeace fordert, die Castorbehälter statt nach Gorleben gemäß dem Verursacherprinzip ins grenznahe Zwischenlager am AKW Philippsburg zu bringen.  
(AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/blogs/castorproteste-2010/301584>*